



ASIEN/SYIREN - Tausende Kinder können das neue Schuljahr nicht beginnen

Damaskus (Fidesdienst) – Das neue Schuljahr sollte in Syrien eigentlich diese Woche beginnen, doch der im Land herrschende Bürgerkrieg führt dazu, dass tausende Schüler den Unterricht nicht besuchen können. Über 2.000 der insgesamt 22.000 Schulen des Landes wurden beschädigt oder vollkommen verwüstet. Auch im Libanon stehen für rund 32.000 syrische Flüchtlingskinder nicht ausreichend Plätze in den staatlichen Schulen des Landes zur Verfügung. Im Flüchtlingslager Zaatari in Jordanien lässt unterdessen das Kinderhilfswerk UNICEF eine Schule für über 5.000 Flüchtlingskinder bauen. (AP) (Fidesdienst, 20/09/2012)